

Siegerehrung mit Preisverteilung der 43. Gemeindemeisterschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen bei den Altschützen Fridolfing

Rekordbeteiligung von 671 Startern in 95 Mannschaften

Erstmals zusätzlich eine Wertung Lichtgewehr

Bei der sehr gut besuchten Siegerehrung mit Preisverteilung der 43. Gemeindemeisterschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen konnte der 1. Schützenmeister der Altschützen Fridolfing Otto Huß zahlreiche Teilnehmer des Wettbewerbes in der Rupertihalle begrüßen. Ein besonderer Gruß galt dem 2. Bürgermeister Egon Kraus, der stellvertretend für den erkrankten Schirmherrn, 1. Bgm. Johann Schild, gekommen war, sowie den anwesenden Gemeinderäten. Ebenso begrüßte Huß seine Schützenmeisterkollegen Alfred Straßer von der SG Neu Fridolfing, Herbert Jäger von der SG Martinischützen Pietling und Walter Judex von den Bräukellerschützen.

An den sechs Wettkampftagen wurden von den 671 Startern in 95 Mannschaften etwa 21000 Schuss abgegeben. Die neue Elektronische Schießanlage hat ihre Bewährungsprobe bestanden und die Meisterschaft konnte ohne Probleme und längere Wartezeiten abgewickelt werden.

Einen herzlichen Dank richtete Huß an alle 671 Starter der Gemeindemeisterschaft, ebenso an alle Vereinsvorstände, Manager und Organisatoren der beteiligten Mannschaften, die mit ihrem Einsatz und ihrer Beteiligung zum Gelingen der Veranstaltung mit neuem Teilnehmerrekord beigetragen haben. Huß dankte Bgm. Schild für die Übernahme der Schirmherrschaft und der Gemeinde Fridolfing für die gestiftete Scheibe. Ein herzlicher Dank galt den Sponsoren der Veranstaltung, sowie dem Trachtenverein, der den Altschützen seinen Übungsraum für die Dauer der Meisterschaft quasi als Ausweichquartier überlassen hatte.

„Ihr wart eine tolle Mannschaft!“ – mit diesen Worten dankte Huß seinen 30 Mitarbeitern, die für einen reibungslosen Ablauf der sechs Tage dauernden Gemeindemeisterschaft sorgten. Etwa 350 Arbeitsstunden wurden in die Vorbereitung, die Abwicklung und Auswertung des Wettbewerbes investiert. Viele helfende Hände bereiteten die umfangreiche Siegerehrung und Preisverteilung vor. Es galt 94 Mannschafts-, 61 Einzel-, 6 Meistbeteiligungs- und 70 Blattpreise zu besorgen, herzurichten und ansprechend zu präsentieren. Mehr als 150 Urkunden wurden vorbereitet.

Den dankenden Worten des Schützenmeisters schloss sich 2. Bürgermeister Egon Kraus in seinem Grußwort an. Im Namen der Gemeinde Fridolfing dankte Kraus den Altschützen für das Ausrichten der 43. Gemeindemeisterschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen, welche wieder eine Bereicherung im Fridolfinger Gemeinleben war. Er dankte auch allen, die die Initiative ergriffen und eine Mannschaft bildeten.

Gemeinsam überreichten 1. Schützenmeister Otto Huß und 2. Bürgermeister Egon Kraus die Wanderpokale an die Gewinner:

Wanderpokal der Familie Gruber/Pietling

Gewinner: *Pferdefreunde Damen II*

Wanderpokal von Hans Rosmer	Gewinner: <i>Freiwillige Feuerwehr Pietling I</i>
Wanderpokal von Taxi Schönsmaul	Gewinner: <i>Pferdefreunde Fridolfing Jugend</i>
Wanderpokal von Dorfwirt Fridolfing	Gewinner: <i>SG Neu-Fridolfing Jugend</i>
Wanderpokal der Gemeinde Fridolfing	Gewinner: <i>Altschützen Fridolfing</i>

Nachdem die Altschützen den Wanderpokal zum dritten Mal gewonnen haben, geht dieser in ihren Besitz über.

Dass der Schießsport für alle Altersklassen attraktiv ist, zeigte die Ehrung des jüngsten und ältesten Teilnehmers. Mit einem Pokal und Süßigkeiten wurde Johannes Schneider (4 Jahre, 8 Monate) bedacht, während sich Simon Jäger (88 Jahre) mit einer Brotzeit stärken konnte.

Mit einem Getränkegutschein und großen Applaus bedankten sich die Altschützen Fridolfing bei den sechs Gruppierungen, welche die meisten Schützen an die Schießstände gebracht hatten: Rhythmuschor Fridolfing 33 Teilnehmer, TSV Fridolfing 29 Teilnehmer, Pferdefreunde Fridolfing 26 Teilnehmer, mit je 22 Teilnehmern kamen: BRK Fridolfing, Freiwillige Feuerwehr Pietling und Fotofreunde Fridolfing.

Erstmals wurde bei einer Gemeindemeisterschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen eine Lichtgewehranlage eingesetzt, um auch Kindern unter zwölf Jahren die Teilnahme zu ermöglichen. Die Teilnahme war für die Kinder kostenlos, es erfolgte eine Einzel- und Mannschaftswertung. Einige kannten die Lichtgewehranlage bereits vom Dorffest 2019 und nutzten die Gelegenheit sich im Wettbewerb um die meisten Ringe mit Mama und Papa zu messen. Über einen Pokal und eine Urkunde freuten sich: 1. Sarah Pallauf (FFW Fridolfing I) 175 Ringe, Emily Ziegler (Altschützen Fridolfing Jugend) 164 Ringe und Emily Steinmaßl (Tennisclub Wilde Weiber I) 156 Ringe. Urkunden erhielten: Raphael Hegglin (TSV Fridolfing) 156 Ringe und Elian Görzen (Altschützen Fridolfing Jugend) 153 Ringe.

In der Klasse Schüler frei startete nur Fiona Heilmann von den Neuschützen Fridolfing Jugend und erhielt für geschossene 101 Ringe eine Urkunde und einen Pokal.

Für die Sieger der Klassen Schüler aufgelegt und Jugend aufgelegt wurden je drei Pokale und je fünf Urkunden verteilt:

Schüler aufgelegt: 1. Luisa Schnurpfeil (Pferdefreunde Jugend) 171 Ringe, 2. Jonas Huber (FFW Pietling III) 170 R, 3. Tobias Klemz (Altschützen Fridolfing Jugend) 167 R, Andris Brunner (Englmänner II) 164 R, Marie Valerius (TSV Fridolfing) 144 R

Jugend aufgelegt: 1. Adrian Veitlmeier (FFW Pietling II) 182 Ringe, 2. Simon Reiter (Musikkapelle Fridolfing I) 182, 3. Simon Reiter (Rhythmuschor IV) 172 R, 4. Fidelius Brüderl (FFW Pietling II) 168 R, Claudia Schillmeier (Pferdefreunde Jugend) 160 R

Je drei Pokale und Urkunden gab es in der Klasse Jugend frei: 1. Anna Praxenthaler (Neuschützen Fridolfing Jugend) 153 Ringe, 2. Lena Klemz (Altschützen Fridolfing Jugend) 153 R, Annalena Pallauf (Neuschützen Fridolfing Jugend) 150 R

Blumen und Urkunden gab es für die ersten drei Damen der Klassen:

Damen frei: 1. Sabrina Maier (Altschützen Fridolfing) 187 Ringe, 2. Sandra Ziegler (Altschützen Fridolfing) 184 R, Daniela Jäger (Martinischützen Pietling) 183 R

Damen aufgelegt aktiv: 1. Gabriele Oswald-Messner (Altschützen Fridolfing) 197 Ringe, 2. Annemarie Prams (Neuschützen Fridolfing) 194 R, Irmgard Obermayer (Martinischützen Pietling) 193 R

Damen aufgelegt Hobby: 1. Veronika Steinmaßl (Pferdefreunde Damen II) 184 Ringe, 2. Elisa Hintermeier (Pferdefreunde Damen II) 183 R, Heidrun Valerius (Rhythmuschor III) 181 R

Brotzeit, bzw. Alkoholisches und Urkunden gab es für die Herren:

Herren frei: 1. Georg Harthan (Altschützen Fridolfing) 190 Ringe, 2. Thomas Jäger (Martinischützen Pietling) 187 R, 3. Georg Thaller (Altschützen Fridolfing) 186 R

Herren aufgelegt aktiv: 1. Georg Huber (Martinischützen Pietling) 196 Ringe, 2. Martin Amann (Altschützen Fridolfing) 195 R, 3. Ludwig Obermayer (Neuschützen Fridolfing) 195 R

Herren aufgelegt Hobby: 1. Andreas Obermayer (FFW Pietling I) 190 Ringe, 2. Dominik Lechner (FFW Pietling I) 188 R, 3. Reinhard Pallauf (FFW Fridolfing I) 188 R

Luftpistole frei: 1. Franz Schönsmaul (Martinischützen Pietling) 175 R, 2. Johannes Huß (Altschützen Fridolfing) 173 R, Mario Thomas (Altschützen Fridolfing) 169 R

Luftpistole aufgelegt: 1. Andreas Mayer (Kellerasseln) 188 Ringe, 2. Johann Schuster (Martinischützen Pietling) 184 R, 3. Maximilian Kiermaier (Jäger) 182 R

Gästeklasse (alle Disziplinen, außer Lichtgewehr): 1. Posselt Hans (IBS Schneider I) 199 Ringe, 2. Irene Gaßner (Pferdefreunde Damen II) 195 R, 3. Johann Rosmer (Badeseefischer Herren I) 193 R

Laut Ausschreibung wurden für eine Mannschaft die fünf besten Starter gewertet:

Neben Urkunden erhielten die Jugendmannschaften einen Vorrat an Süßigkeiten:

Mannschaftswertung Jugend allgemein: 1. Pferdefreunde Jugend 804 Ringe, 2. Wasserwacht Jugend 712 R, 3. Badeseefischer Jugend 702 R, 4. BRK Jugend I 599 R, 5. BRK Jugend II 512 R

Mannschaftswertung Schützenjugend: 1. Neuschützen Fridolfing Jugend 794 Ringe. Da die Altschützen Fridolfing Jugend nur einen frei schießenden Schützen an den Stand bringen konnte und alle weiteren aufgelegt schossen, waren die Wertungsmodalitäten der Ausschreibung nicht erfüllt und somit wurden sie zweiter mit 860 Ringen.

Urkunden, einen Getränkevorrat und einen wohl gefüllten Brotzeitkorb gab es für die Mannschaften der Schützenvereine. Es wurden die zehn besten Schützen jedes Vereines gewertet, wobei nur drei aufgelegt Schützen dabei sein durften: 1. Altschützen Fridolfing 1877 Ringe, 2. Martinischützen Pietling 1850 Ringe und 3. Neuschützen Fridolfing 1804 Ringe.

Alle 84 Mannschaften (= 5 Teilnehmer, davon mindestens zwei Fridolfinger Gemeindeglieder) der Damen- und allgemeinen Klasse konnten neben einer Urkunde, die ihren Erfolg dokumentierte, einen gut sortierten Brotzeitkorb entgegennehmen:

Mannschaftswertung Damen: 1. Pferdefreunde Damen II 912 Ringe, 2. Fotofreunde Fridolfing Damen 883 R, 3. Damenstammtisch Pietling 862 R, 4. Katholischer Frauenkreis 843

R, 5. Dietwiesl's Damen 834 R, 6. Tennisclub – Weilde Weiber II 817 R, 7. Kindergarten Regenbogen 816 R, 8. BRK Fridolfing Damen 808 R, 9. Rhythmuschor III 803 R, 10. SPD Fridolfing Damen 802 R, 11. Kelchhamer Damen 800 R, 12. Pferdefreunde Damen I 799 R, 13. Lahner Kleidung 797 R, 14. Musikkapelle Fridolfing Damen 792 R, 15. Tennisclub Wilde Weiber I 786 R, 16. Rhythmuschor II 751 R, 17. Apotheke Fridolfing 749 R, 18. Englfrauen 738 R, 19. Liangdorfer Spätzünder (nur zwei Schützinnen)

1.FFW Pietling I 930 R, 2. IBS Ingenieurbüro Schneider I 926 R, 3. Jäger 918 R, 4. Badeseefischer Herren I 913 R, 5. Stockschützen 911 R, 6.Stöckl Krantechnik 898 R, 7. d' Wolpertinger 887 R, Schreinerei Dandl I 886 R, 9. Kellerasseln 883 R, 10. FFW Fridolfing 877 R, 11. Rettungswache 877 R, 12. TSV Fridolfing-Alte Herren 874 R, 13. Gartenbauverein Pietling 866 R, 14. De Oberdorfler 865 R, 15. FFW Pietling II 864 R, 16. EP Schupfner 859 R, 17. KSK Fridolfing-Pietling 858 R, 18. Burschen- und Arbeiterverein 856 R, 19. Rosenberger 856 R, 20. Schreinerei Messner I 856 R, 21. d' Eberdinger 853 R, 22. Fotofreunde Fridolfing Herren 851 R, 23. Pferdefreunde Fridolfing Herren 850 R, 24. Hoibwuidn 845 R, 25. Englmänner I 845 R, 26. Trachtenverein GTEV d'Salzachtaler 845 R, 27. FFW Pietling III 845 R, 28. Rhythmuschor IV 844 R, 29. AWO Fridolfing 838 R, 30. Schreinerei Messner II 837 R, 31. Musikkapelle Fridolfing I 837 R, 32. Tennisclub Herren 836 R, 33. Elektro Büchele 834 R, 34. Gemeindeverwaltung 833 R, 35. VR Bank Oberbayern Südost 830 R, 36. Wasserwacht 829 R, 37. Schlosserei Aigner 826 R, 38. Die Naschis 826 R, 39. Di-Qual 825 R, 40. RSC Götzing 824 R, 41. Gemeinderat 824 R, 42. Kirchenverwaltung 821 R, 43. Gärtnerei Frumm 808 R, 44. Dietwiesl's Herren 807 R, 45. Fotofreunde on Tour 807 R, 46. Kegler 800 R, 47. Hydraulik Schild Brotzeit I 799 R, 48. SPD Fridolfing Herren 799 R, 49. Raiffeisen Lagerhaus 796 R, 50. Rhythmuschor V 794 R, 51. Gartenbauverein Fridolfing 793 R, 52. Rhythmuschor I 791 R, 52. TSV Fridolfing Fußball II 783 R, 54. TSV Fridolfing 781 R, 55. Badeseefischer Herren III 776 R, 56. MoMuKi-Gruppe 764 R, 57. Fridolfinger Kraxler 748 R, 58. Dorfwirt Fridolfing 745 R, 59. BRK Fridolfing Herren 736 R, 60. Frauschl 733 R, 61. TSV Fridolfing Fußball I 726 R, 62. Musikkapelle Fridolfing II 707 R, 63. Kleidermarktteam Fridolfing 698 R, 64. Englmänner II 653 R, 65. IBS Ingenieurbüro Schneider II 790 R (Wertungsmodalitäten nicht erfüllt), 66. Schreinerei Dandl II 789 R (Wertungsmodalitäten nicht erfüllt)

Nach einer kurzen Pause wurden im Rahmen der Blattwertung die zahlreichen Sachpreise vergeben. Die von der Gemeinde Fridolfing gestiftete Scheibe gewann Annemarie Prams (Neuschützen Fridolfing) mit einem 2,23 Teiler und einem Deckblattl von 41,00. Da diese Scheibe, versehen mit dem Namen der Gewinnerin im Verein verbleibt, durfte sich die Siegerin als erste am reichhaltigen Preisetisch bedienen. Den zweiten Platz belegte mit ebenfalls einem 2,23 Teiler, aber einem Deckblattl von 94,59 Lukas Konrad (Schreinerei Messner II)

Alle weiteren Preisträger, sowie eine detaillierte Ergebnisliste finden Sie unter:

www.altschuetzen-fridolfing.de

Am Ende der Siegerehrung, die dank des aufmerksamen Publikums zügig durchgeführt werden konnte, brachte Schützenmeister Huß nochmals seine Freude über die gelungene Gemeindemeisterschaft mit Rekordbeteiligung zum Ausdruck. Sollte der eine oder andere Gefallen am Schießsport gefunden haben, würde sich jeder Fridolfinger Schützenverein über neue Mitglieder freuen.

Huß wies auf die nächste Gemeindemeisterschaft im Schießen hin, die im Jahre 2021 von der SG Neu Fridolfing in Götzing ausgerichtet wird.

Foto: die Erstplatzierten der Gemeindemeisterschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen mit 2. Bürgermeister Egon Kraus (links) und Schützenmeister Otto Huß (rechts)

